



STADT COTTBUS | CHÓŠEBUZ  
DER OBERBÜRGERMEISTER | WUŠY ŠOŁTA

# STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG

## N i e d e r s c h r i f t

über die

### **37. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung** (VI. Wahlperiode)

am 28.02.2018

- öffentlicher Teil -

Das Ergebnis der Sitzung ergibt sich aus der nachgehefteten Niederschrift.  
Die Sitzungsteilnehmer sind in der Anwesenheitsliste aufgeführt, die dem Original der Niederschrift beiliegt.

## **N I E D E R S C H R I F T** **über die 37. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung**

**am:** 28.02.2018  
**Ort:** Saal des Stadthauses Erich Kästner Platz 1  
  
**Beginn:** 14:00 Uhr  
**Ende:** 16:45 Uhr

### **I. Ö f f e n t l i c h e r   T e i l**

#### **- Eintragung in die Ehrenchronik der Stadt Cottbus** (Smallgroup Jazzy Diamonds)

Herr Droglä (Vors.) ruft den TOP auf und hält die Laudatio zur Ehrung der Smallgroup Jazzy Diamonds.

Die anschließende Eintragung der Formation in die Ehrenchronik der Stadt Cottbus wird von Herrn Droglä (Vors.) und Frau Tzschoppe (BMin) in amtlicher Vertretung von Herrn Kelch (OB) begleitet und öffentlich vor allen anwesenden Stadtverordneten, Mitarbeitern der Verwaltung und Gästen durchgeführt.

*(Die Rede zur Eintragung in die Ehrenchronik mit der Nennung der Geehrten ist der Akte der Sitzung beigelegt.)*

#### **Zu TOP 1.** **Eröffnung der Sitzung**

Herr Droglä (Vors.) eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

- Die Stadtverordneten Herr Amat Kreft, Herr André Kaun, Herr Dr. Schmidt und Herr Strese sind die Geburtstagskinder seit der letzten Sitzung der Stadtverordnetenversammlung.

Dazu nachträglich herzlichen Glückwunsch.

Die Sitzung wird von Herrn Droglä (Vors.) geleitet.

## **Zu TOP 2.**

### **Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Die fristgemäße Ladung wird festgestellt.

**anwesend:** 38 Stadtverordnete (siehe Anwesenheitsliste)  
0 Mitglied (Oberbürgermeister)

**nicht anwesend:** 8 Stadtverordnete

**Die Stadtverordnetenversammlung ist beschlussfähig.**

Von Seiten der Beigeordneten/Dezernenten nehmen an der Sitzung teil:

Frau Tzschoppe (BMin), Frau Ramsch (i.V.Beig. I), Herr Bergner (Dez. II) und Frau Dieckmann (Dezin. III).

**Herr Kelch (OB) befindet sich zu einem Kuraufenthalt und wird von Frau Tzschoppe (BMin) im Amt vertreten.**

## **Zu TOP 3.**

### **Entscheidung über vorgebrachte Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung**

Gegen die Niederschrift der 36. Sitzung der StVV am 31.01.2018 vom 15.02.2018, öffentlicher Teil, sowie die Ergänzung vom 27.02.2018 dazu, werden keine Einwände erhoben.

## **Zu TOP 4.**

### **Bestätigung der Tagesordnung**

Herr Droglä (Vors.) ruft den Entwurf der TO (Stand: 21.02.2018) auf.

Es gibt nachfolgende Ergänzungen, Hinweise und Informationen:

Herr Droglä (Vors.):

- Zur Sitzung liegen

1 Einwohneranfrage

und nunmehr

9 Anfragen von Fraktionen/Einzelstadtverordneten

vor.

Frau Kostrewa (SPD) hatte zuvor nach Aufruf des TOP namens ihrer Fraktion erklärt, die **Anfrage 21/18** der Fraktion SPD zur Situation an den Cottbuser Schulen **zurückzuziehen**.

Dazu wird seitens der Fraktion für die Sitzung der StVV Monat März 2018 ein Antrag avisiert.

- Zur Vorlage OB-005/18 -*Wahl eines stimmberechtigten Mitgliedes für den Jugendhilfeausschuss*-, TOP 8.3, Teil I, erfolgt eine Einzelwahl nach § 40 KVerf.
- Zur Vorlage I-006/18 -*Besetzung von Aufsichtsräten,...*-, TOP 8.5, Teil I, liegt eine Austauschvorlage vom 27.02.2018 vor.
- Zum Antrag 001/18 -*Änderung der Hauptsatzung der Stadt Cottbus...*-, Austausch Antrag vom 19.02.2018, TOP 9.1, Teil I, liegt ein Änderungsantrag der Fraktion UNSER Cottbus/FDP vom 26.02.2018 vor.
- Zur Vorlage IV-006/18 -*Verkauf von Grundstücken aus dem städtischen Grundbesitz*-, TOP 3.1, Teil II, liegt eine Austauschvorlage vom 28.02.2018 mit Erläuterungen unter Beibehaltung der bereits ursprünglich ausgereichten Anlagen vor.
- Hinweis auf weitere Austausch- und Ergänzungsunterlagen in den TOP 8.2 und 8.6, Teil I.

Keine weiteren Änderungen/Ergänzungen.

#### Abstimmung der Tagesordnung:

Die Tagesordnung wird **mehrheitlich ohne Nein-Stimmen bei 1 Enthaltung in ergänzter Fassung angenommen.**

## **5. Einwohnerfragestunde**

*Es liegt eine Einwohneranfrage vor.*

## **6. Aktuelle Stunde zum Thema „Kommunalpolitik – neu denken“**

Durchführende Fraktion: AfD

## **7. Berichte und Informationen**

### **7.1 Bericht des Oberbürgermeisters sowie Aussprache zum Bericht**

Berichterstatlerin: Frau Tzschoppe (Bürgermeisterin)

#### darunter:

Zu bereits bestehenden Kooperationen mit dem Landkreis Spree-Neiße und anderen Landkreisen und deren Wirtschaftlichkeit.

### **7.2 Bericht des Antikorruptionsbeauftragten**

Berichterstatter: Herr Rupieper (Antikorruptionsbeauftragter)

### **7.3 Petitionen**

Frau Kircheis (Vors. des Ausschusses für Recht, Sicherheit, Ordnung und Petitionen)

## 8. Vorlagen der Verwaltung

- 8.1 OB-004/18      **4. Aktualisierung des Beschlusses zur Bildung des Hauptausschusses für die VI. Wahlperiode**  
(Bestellung der Mitglieder in der konstituierenden Tagung am 23.06.2014)
- 8.2 OB-002/18      **11. Aktualisierung der Beschlussfassung zur namentlichen Besetzung der Fachausschüsse der StVV für die VI. Wahlperiode**  
(Grundsatzbeschluss 2. Tagung der StVV vom 24.09.2014)  
Austauschvorlage vom 19.02.2018
- 8.3 OB-005/18      **Wahl eines stimmberechtigten Mitgliedes für den Jugendhilfeausschuss**
- 8.4 OB-006/18      **14. Aktualisierung der Beschlussfassung über die Berufung von sachkundigen Einwohnern in die Fachausschüsse der Stadtverordnetenversammlung für die VI. Wahlperiode**  
(Grundsatzbeschluss 2.Tagung der StVV vom 24.09.2014)
- 8.5 I-006/18        **Besetzung von Aufsichtsräten, Werksausschüssen und weiteren Gremien für die Wahlperiode 2014 – 2019 (Mandate der Stadt Cottbus) – 12. Ergänzung**  
Austauschvorlage vom 27.02.2018
- 8.6 II-001/18      **Satzung der Stadt Cottbus/Chósebuz über die Wochenmärkte (Wochenmarktsatzung)**
- 8.7 IV-002/18      **Stadt Cottbus  
Bebauungsplan Nr. O/13/110  
„Wohnhaus Heinrich-Albrecht- Straße“  
Aufstellungsbeschluss**
- 8.8 IV-012/18      **Stellungnahme der Stadtverwaltung Cottbus zum Antrag auf wasserrechtliche Planfeststellung (wPF) zum Vorhaben „Gewässerausbau Cottbuser See, Teilvorhaben 2 - Herstellung des Cottbuser Sees“. 2. Tektur**

## 9. Anträge aus der Stadtverordnetenversammlung

- 9.1 001/18        **Änderung der Hauptsatzung der Stadt Cottbus bezüglich der Bildung eines Beirates für Integration und Migration**  
Antragsteller: Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen und DIE LINKE.  
(Wiederaufruf nach Behandlung im Aussch. R/P)  
Austauschantrag vom 19.02.2018

dazu              Änderungsantrag der Fraktion UNSER Cottbus/FDP vom 26.02.2018

## 10. Anfragen aus der Stadtverordnetenversammlung

*Es liegen neun Anfragen von Fraktionen/Einzelstadtverordneten für den öffentlichen Teil vor.*

## **11. Persönliche Mitteilungen und Erklärungen**

*Es liegen keine Anmeldungen vor.*

## **II. Nichtöffentlicher Teil**

### **1. Entscheidung über vorgebrachte Einwendungen gegen die Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung**

### **2. Berichte und Informationen**

#### **2.1 Informationen der Bürgermeisterin**

### **3. Vorlagen der Verwaltung**

#### **3.1 IV-006/18      Verkauf von Grundstücken aus dem städtischen Grundbesitz Austauschvorlage vom 28.02.2018**

#### **3.2 IV-007/18      Ankauf von Grundstücken der Deutschen Bahn AG**

### **4. Anträge aus der Stadtverordnetenversammlung**

*Es liegen keine Anträge für den nichtöffentlichen Teil vor.*

### **5. Anfragen aus der Stadtverordnetenversammlung**

*Es liegen keine Anfragen für den nichtöffentlichen Teil vor.*

### **6. Persönliche Mitteilungen und Erklärungen**

### **7. Schließung der Sitzung**

## **Abarbeitung der Tagesordnung**

### **Zu TOP 5.**

### **Einwohnerfragestunde**

- Anfrage (026/18) von Frau Silke Milius (Anlage)

Herr Drogla (Vors.) ruft die Anfrage auf.  
Frau Tzschoppe (BMin) gibt die mündliche Antwort.  
Die schriftliche Beantwortung wurde an die Fragestellerin übersandt, den Fraktionen/ Einzelstadtverordneten zur Kenntnis gegeben und ins Netz gestellt.

**betr.  
Entschädigung des  
Vorsitzenden der  
StVV**

## **Zu TOP 6.**

### **Aktuelle Stunde zum Thema „Kommunalpolitik – neu denken“**

Durchführende Fraktion: AfD

Herr Drogla (Vors.) ruft den TOP auf und übergibt an Frau Spring-Räumschüssel (AfD) zur Einführung in die Aktuelle Stunde und weiteren Moderation.  
*(Der Redebeitrag von Frau Spring-Räumschüssel (AfD) liegt schriftlich vor und ist der Akte der Sitzung beigelegt.)*

Der Ablauf der Aktuellen Stunde erfolgt gemäß dem von der durchführenden Fraktion AfD eingereichten Ablaufplan vom 18.01.2018, der jedem Stadtverordneten vorliegt und der Akte der Sitzung beigelegt ist.

Der im TOP 3. vorgesehene Beitrag von Herrn Kelch (OB) wird von Frau Tzschoppe (BMin) gehalten.

#### **Beiträge aus Fraktionen:**

- |                                 |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|---------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Herr Strese (CDU)               | <ul style="list-style-type: none"><li>- Geht in seinem Statement u.a. auf Notwendigkeit von gebietsübergreifenden optimierten Kooperationen ein, die in Teilgebieten bereits funktionieren; Teilentschuldung der Stadt; Aufmerksamkeit auf demographische Entwicklung und Sicherheit..<br/>Schaffung von Kommunalkammern derzeit unrealistisch.<br/>Positives Beispiel die Schweiz in ihrem Umgang mit der Verwendung des Steueraufkommens gegenüber ihren Kommunen.</li></ul> |
| Herr André Kaun<br>(DIE LINKE.) | <ul style="list-style-type: none"><li>- Ausfinanzierung der Kommunen wichtig.<br/>Ein in Bayern tätiger Senat wurde wieder abgeschafft per Volksabstimmung.<br/>Kritik an Arbeit der AfD im Landtag. Von bisher 94 eingebrachten Anträgen hat sich nur ein einziger mit Kommunalpolitik beschäftigt, eben mit Kommunalkammern. Alles andere waren unsinnige Inhalte, die zu zusätzlichem unnötigem Aufwand in der Landtagsarbeit führten.</li></ul>                            |
| Herr Weißflog (B90/Grüne)       | <ul style="list-style-type: none"><li>- Betrachtet heutige Aktuelle Stunde als Werbung für einen gescheiterten AfD-Antrag im Landtag.<br/>Dies sollte die AfD bitte auch dort tun;<br/>Aktuelle Stunde ist kein Wahlkampfgebiet.</li></ul>                                                                                                                                                                                                                                     |
| Herr Rothe (SPD)                | <ul style="list-style-type: none"><li>- Befremdlich, wenn Kommunalpolitiker aus anderen Kommunen hierher kommen, um uns Integration beizubringen, nachdem deren Kommunen verlassen wurden, um zu uns zu kommen, weil hier gute Bedingungen herrschen.<br/>Das ist ziemlich frech.</li></ul>                                                                                                                                                                                    |

Dazu Einwurf von Frau Spring-Räumschüssel (AfD):

Der Kollege Königer (AfD) hat hier als Landtagsabgeordneter gesprochen.

Herr Simonek (AfD) beschließt die aktuelle Stunde.

*(Bei Überlassung werden die Redebeiträge zur Akte der Sitzung genommen.)*

## **Zu TOP 7.** **Berichte und Informationen**

### **7.1 Bericht des Oberbürgermeisters sowie Aussprache zum Bericht**

Berichterstatlerin: Frau Tzschoppe (Bürgermeisterin)

darunter:

Zu bereits bestehenden Kooperationen mit dem Landkreis Spree-Neiße und anderen Landkreisen und deren Wirtschaftlichkeit.

Herr Drogla (Vors.) ruft den TOP auf und übergibt an Frau Tzschoppe (BMin).

Frau Tzschoppe (BMin) gibt den Bericht und geht u.a. auf den Offenen Brief des Betriebsrates der CTK gGmbH vom 08.02.2018 ein.

In diesem Zusammenhang verweist Frau Tzschoppe (BMin) auf die Zuständigkeit, die Zusammensetzung und die Beschlüsse des Aufsichtsrates.

*(Der Offene Brief liegt allen Fraktionen vor und ist in Kopie der Akte der Sitzung beigelegt.)*

Aussprache zum Bericht:

Nachfragen/Bemerkungen.

Herr Maresch  
(UNSER Cottbus/FDP)

- Bittet um Kenntnissgabe des von Frau Tzschoppe (BMin) im Bericht erwähnten Briefes an die Landtagsfraktionen mit Vorschlägen zur Lösung der integrativen Aufgaben/Probleme, denen sich die Stadt gegenübersteht, sowie der Ergebnisse aus dem Cottbus Gipfel an die Fraktionen. Dies wird zugesagt.

### **7.2 Bericht des Antikorruptionsbeauftragten**

Berichterstatler: Herr Rupieper (Antikorruptionsbeauftragter)

Herr Drogla (Vors.) ruft den TOP auf und übergibt an Herrn Rupieper (Antikorruptionsbeauftragter)

Herr Rupieper (Antikorruptionsbeauftragter) gibt seinen Bericht.

Es gibt keine Nachfragen/Bemerkungen.

*(Das Berichtsmanuskript wurde von Herrn Rupieper in Kopie überlassen, zwecks ausschließlicher Beifügung zur Akte der Sitzung.)*

### 7.3 Petitionen

Frau Kircheis (Vors. des Ausschusses für Recht, Sicherheit, Ordnung und Petitionen)

Herr Droglä (Vors.) ruft den TOP auf und übergibt an Frau Kircheis (Vors. Aussch. R/P).

Frau Kircheis (Vors. Aussch. R/P) hat keine aktuellen Informationen.

## **Zu TOP 8.** **Vorlagen der Verwaltung**

**Die Ausschussvoten zu den einzelnen Beschlussvorschlägen liegen vor und können bei Bedarf durch Herrn Droglä (Vors.) öffentlich bekannt gegeben werden.**

*(Die Auflistung der Abstimmungsergebnisse der Fachausschüsse für die StVV am 28.02.2018 mit Stand 22.02.2018 ist der Akte der Tagung beigelegt.)*

- |            |                  |                                                                                                                                                                                |                                      |
|------------|------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------|
| <b>8.1</b> | <b>OB-004/18</b> | <b>4. Aktualisierung des Beschlusses zur Bildung des Hauptausschusses für die VI. Wahlperiode</b><br>(Bestellung der Mitglieder in der konstituierenden Sitzung am 23.06.2014) | Beschluss-Nr.<br><b>OB-004-37/18</b> |
|------------|------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------|

Herr Droglä (Vors.) ruft die Vorlage auf und beantragt Beschlussfassung.  
Keine weiteren Bemerkungen.

Abstimmung Vorlage: Die Vorlage wird mehrheitlich ohne Nein-Stimmen bei 1 Enthaltung in vorliegender Fassung **beschlossen**.

- |            |                  |                                                                                                                                                                                                                            |                                      |
|------------|------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------|
| <b>8.2</b> | <b>OB-002/18</b> | <b>11. Aktualisierung der Beschlussfassung zur namentlichen Besetzung der Fachausschüsse der StVV für die VI. Wahlperiode</b><br>(Grundsatzbeschluss 2. Tagung der StVV vom 24.09.2014)<br>Austauschvorlage vom 19.02.2018 | Beschluss-Nr.<br><b>OB-002-37/18</b> |
|------------|------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------|

Herr Droglä (Vors.) ruft die Vorlage auf, verweist auf die Austauschunterlagen vom 27.02.2018 und beantragt Beschlussfassung.  
Keine weiteren Bemerkungen.

Abstimmung Vorlage: Die Vorlage wird mehrheitlich ohne Nein-Stimmen bei 1 Enthaltung in vorliegender Fassung **beschlossen**.

- |            |                  |                                                                             |                                      |
|------------|------------------|-----------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------|
| <b>8.3</b> | <b>OB-005/18</b> | <b>Wahl eines stimmberechtigten Mitgliedes für den Jugendhilfeausschuss</b> | Beschluss-Nr.<br><b>OB-005-37/18</b> |
|------------|------------------|-----------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------|

Herr Droglä (Vors.) ruft die Vorlage auf und beantragt Beschlussfassung.  
Keine weiteren Bemerkungen.

Abstimmung Vorlage: Die Vorlage wird einstimmig in vorliegender Fassung **beschlossen**.

Durchführung der Wahl:

Es wird eine Einzelwahl gemäß § 40 KVerf durchgeführt.

Herr Droglä (Vors.) übergibt zur Durchführung der Wahl an Herrn Lehmann (stellv. Vors. ständ. Wahlaussch.).

Herr Lehmann (stellv. Vors. ständ. Wahlausschuss) eröffnet und schließt den Wahlgang.

Im Ergebnis des durchgeführten Wahlganges verliert Herr Droglä (Vors.) das von Herrn Lehmann (stellv. Vors. ständ. Wahlausschuss) unterzeichnete Ergebnisprotokoll öffentlich.

Herr **Jürgen Maresch** ist mit 14 Ja-Stimmen 18 Nein-Stimmen bei 6 Enthaltungen **nicht gewählt**.

Damit ist die Wahl für die heutige Sitzung beendet.

Es obliegt nunmehr der zu besetzenden Fraktion personelle Vorschläge (*auch für ein stellvertretendes stimmberechtigtes Mitglied im JHA*) zur Erstellung einer Vorlage für eine erneute Wahl in einer der nachfolgenden Sitzungen der StVV fristgerecht einzureichen.

*(Die Wahlunterlagen des heutigen Wahlganges sind der Akte der Tagung im Original beigelegt.)*

- |     |                  |                                                                                                                                                                                                                                     |                                      |
|-----|------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------|
| 8.4 | <b>OB-006/18</b> | <b>14. Aktualisierung der Beschlussfassung über die Berufung von sachkundigen Einwohnern in die Fachausschüsse der Stadtverordnetenversammlung für die VI. Wahlperiode</b><br>(Grundsatzbeschluss 2.Tagung der StVV vom 24.09.2014) | Beschluss-Nr.<br><b>OB-006-37/18</b> |
|-----|------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------|

Herr Droglä (Vors.) ruft die Vorlage auf und beantragt Beschlussfassung.  
Keine weiteren Bemerkungen.

Abstimmung Vorlage: Die Vorlage wird mehrheitlich ohne Nein-Stimmen bei 1 Enthaltung in vorliegender Fassung **beschlossen**.

- |     |                 |                                                                                                                                                                                        |                                     |
|-----|-----------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------|
| 8.5 | <b>I-006/18</b> | <b>Besetzung von Aufsichtsräten, Werksausschüssen und weiteren Gremien für die Wahlperiode 2014 – 2019 (Mandate der Stadt Cottbus) – 12. Ergänzung Austauschvorlage vom 27.02.2018</b> | Beschluss-Nr.<br><b>I-006-37/18</b> |
|-----|-----------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------|

Herr Droglä (Vors.) ruft die Vorlage auf und beantragt Beschlussfassung.  
Keine weiteren Bemerkungen.

Abstimmung Vorlage: Die Vorlage wird mehrheitlich ohne Nein-Stimmen bei 1 Enthaltung in vorliegender Fassung **beschlossen**.

- 8.6 II-001/18 **Satzung der Stadt Cottbus/Chósebuz über die Wochenmärkte (Wochenmarktsatzung)** Beschluss-Nr. II-001-37/18

Herr Droglä (Vors.) ruft die Vorlage auf und beantragt Beschlussfassung.  
Keine weiteren Bemerkungen.

Abstimmung Vorlage: Die Vorlage wird einstimmig in vorliegender Fassung **beschlossen**.

- 8.7 IV-002/18 **Stadt Cottbus  
Bebauungsplan Nr. O/13/110  
„Wohnhaus Heinrich-Albrecht- Straße“  
Aufstellungsbeschluss** Beschluss-Nr. IV-002-37/18

Herr Droglä (Vors.) ruft die Vorlage auf und beantragt Beschlussfassung.  
Keine weiteren Bemerkungen.

Abstimmung Vorlage: Die Vorlage wird mehrheitlich ohne Nein-Stimmen bei 1 Enthaltung in vorliegender Fassung **beschlossen**.

- 8.8 IV-012/18 **Stellungnahme der Stadtverwaltung Cottbus zum Antrag auf wasserrechtliche Planfeststellung (wPF) zum Vorhaben „Gewässerausbau Cottbuser See, Teilvorhaben 2 - Herstellung des Cottbuser Sees“. 2. Tektur** Beschluss-Nr. IV-012-37/18

Herr Droglä (Vors.) ruft die Vorlage auf und beantragt Beschlussfassung.  
Keine weiteren Bemerkungen.

Abstimmung Vorlage: Die Vorlage wird einstimmig in vorliegender Fassung **beschlossen**.

## **Zu TOP 9.**

### **Anträge aus der Stadtverordnetenversammlung**

- 9.1 001/18 **Änderung der Hauptsatzung der Stadt Cottbus bezüglich der Bildung eines Beirates für Integration und Migration** Beschluss-Nr. A-001-37/18

Antragsteller: Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen und DIE LINKE.

(Wiederaufruf nach Behandlung im Aussch. R/P)  
Austauschantrag vom 19.02.2018

dazu *Änderungsantrag der Fraktion UNSER Cottbus/FDP vom 26.02.2018*

Herr Droglä (Vors.) ruft den Antrag der nach Behandlung im Ausschuss R/P in der Fassung des Austauschantrages vom 19.02.2018 vorliegt, auf.  
Zu diesem Antrag gibt es einen Änderungsantrag der Fraktion UNSER Cottbus/FDP.

Dieser Änderungsantrag kann im Kontext mit dem Antrag heute nicht beschieden werden, da er gegen die Intention der antragstellenden Fraktionen Bündnis 90/Grüne und DIE LINKE. laufen würde.

Daher die Frage an die antragstellenden Fraktionen, ob sie ihren Antrag durch den Änderungsantrag ergänzt haben möchten.

- |                           |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
|---------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Herr Weißflog (B90/Grüne) | - Erklärt für die antragstellenden Fraktionen, dass der Antrag wie verabredet im Ausschuss R/P behandelt und qualifiziert wurde.<br>Die einzige Fraktion, die daran nicht mitgearbeitet hat war die Fraktion UNSER Cottbus/FDP.<br>Der Antrag bleibt so, wie er in der Fassung der Überarbeitung vom 19.02.2018 nunmehr erneut aufgerufen wurde. |
| Herr Drogla (Vors.)       | - Damit bleibt, dass der Antrag in der jetzt aufgerufenen Fassung abgestimmt wird.<br>Die Fraktion UNSER Cottbus/FDP hat natürlich die Möglichkeit, ihren Änderungsantrag fristgerecht im kommenden Monat als eigenständigen Antrag ihrer Fraktion einzubringen.                                                                                 |
| Herr Käks (CDU)           | - Wird zustimmen; bekräftigt aus Ausschuss R/P heraus nochmal die Notwendigkeit, dass unter Punkt 6. des Antrages ( <i>Beirat nach paritätischen Maßstäben benennen</i> ), tatsächlich die unterschiedlichsten Gruppen der Zuwanderer in ihren Nationalitäten, kultureller Herkunft etc. abgebildet werden.                                      |
| Herr Weißflog (B90/Grüne) | - Bestätigt dies aus Behandlung im Ausschuss R/P heraus.<br>Jede Fraktion hat die Möglichkeit, Bewerberinnen/Bewerber zwecks Vorstellung einzuladen.<br>Ist ein Prozess, den der Integrationsbeauftragte federführend begleiten wird.                                                                                                            |
| Abstimmung Antrag:        | Der Antrag wird mehrheitlich mit 4 Nein-Stimmen bei 4 Enthaltungen in der Fassung des Austauschtrages vom 19.02.2018 <b>angenommen</b> .                                                                                                                                                                                                         |

## **Zu TOP 10.**

### **Anfragen aus der Stadtverordnetenversammlung**

- Anfrage (013/18) Stadtverordneter Herr Zasowk (NPD) (Anlage)

**betr.  
Familiennachzug**

Herr Drogla (Vors.) ruft die Anfrage auf.  
Herr Bergner (Dez. II) gibt die mündliche Antwort.  
Nachfrage von Herrn Zasowk (NPD) zur Frage 3.  
Die schriftliche Antwort liegt den Fraktionen/  
Einzelstadtverordneten vor und ist ins Netz gestellt.

- Anfrage (014/18) Stadtverordneter Herr Zasowk (NPD) (Anlage)

Herr Drogla (Vors.) ruft die Anfrage auf.  
Herr Bergner (Dez. II) gibt die mündliche Antwort.  
Die schriftliche Antwort liegt den Fraktionen/  
Einzelstadtverordneten vor und ist ins Netz gestellt.

**betr.  
Wohnsitzauflagen für  
kriminelle Flüchtlinge**
- Anfrage (015/18) Fraktion UNSER Cottbus/FDP (Anlage)

Herr Drogla (Vors.) ruft die Anfrage auf.  
Frau Ramsch (i.V.Beig. I) gibt die mündliche Antwort.  
Die schriftliche Antwort ist den Fraktionen/  
Einzelstadtverordneten bis zum 14.03.2018 nachzureichen.

**betr.  
Situation in der  
Stadtverwaltung  
Cottbus**
- Anfrage (017/18) Fraktion AfD (Anlage)

Herr Drogla (Vors.) ruft die Anfrage auf.  
Frau Dieckmann (Dez. III) gibt die mündliche Antwort.  
Nachfragen/Bem. von Herrn Weißflog (B90/Grüne), Herrn Möller (SPD), Herrn Dr. Bialas (CDU), Herrn Dr. Sutowicz (CDU), Herrn Käks (CDU) und Frau Lobedann (SPD).  
Die schriftliche Antwort liegt den Fraktionen/  
Einzelstadtverordneten vor und ist ins Netz gestellt.

**betr.  
Kindergartenbesuch  
von Flüchtlingskindern**
- Anfrage (018/18) Fraktion AfD (Anlage)

Herr Drogla (Vors.) ruft die Anfrage auf.  
Frau Dieckmann (Dez. III) gibt die mündliche Antwort.  
Nachfrage von Frau Spring-Räumschüssel, ob Künstler  
Rechtsanspruch auf Instandsetzung haben.  
Dies wird nachgereicht.  
Die schriftliche Antwort liegt den Fraktionen/  
Einzelstadtverordneten vor und ist ins Netz gestellt.

**betr.  
Zustand der  
Reiterfiguren im  
Brunschwigpark**
- Anfrage (019/18) Fraktion AfD (Anlage)

Herr Drogla (Vors.) ruft die Anfrage auf.  
Herr Bergner (Dez. II) gibt die mündliche Antwort mit Verweis  
auf den Verfassungsschutzbericht.  
*(Der Bericht 2016 ist den Fraktionen übergeben worden; die  
Auslieferung des Berichtes 2017 soll laut MIK in den nächsten  
vier Wochen erfolgen.)*  
Die schriftliche Antwort liegt den Fraktionen/  
Einzelstadtverordneten vor und ist ins Netz gestellt.

**betr.  
Cottbuser Demo  
Zerrbild nach außen**
- Anfrage (020/18) Fraktion UNSER Cottbus/FDP (Anlage)

Herr Drogla (Vors.) ruft die Anfrage auf.  
Frau Dieckmann (Dez. III) gibt die mündliche Antwort.  
Die Antwort zur Nachfrage von Herrn Dr. Bialas (CDU), wieviel  
Schüler der Spreeschule nicht aus Cottbus kommen, wurde  
seitens des Dez. III per E-Mail vom 05.03.2018 nachgereicht.

**betr.  
Situation in der  
Spreeschule**

Die schriftliche Antwort liegt den Fraktionen/  
Einzelstadtverordneten vor und ist ins Netz gestellt.

- Anfrage (021/18) Fraktion SPD (Anlage)

**betr.  
Situation an  
Cottbuser Schulen**

**von Fraktion  
zurückgezogen**  
(s.a. TOP 4., Teil I dieser  
NS)

- Anfrage (022/18) Fraktion DIE LINKE. (Anlage)

Herr Drogla (Vors.) ruft die Anfrage auf.  
Frau Tzschoppe (BMin) gibt die mündliche Antwort.  
Die schriftliche Antwort liegt den Fraktionen/  
Einzelstadtverordneten vor und ist ins Netz gestellt.

**betr.  
Entwicklung des  
Standortes des  
Verwaltungsarchivs**

- Anfrage (023/18) Fraktion DIE LINKE. (Anlage)

Herr Drogla (Vors.) ruft die Anfrage auf.  
Herr Bergner (Dez. II) gibt die mündliche Antwort.  
Nachfrage/Bem. von Herrn André Kaun (DIE LINKE.)  
Die schriftliche Antwort liegt den Fraktionen/  
Einzelstadtverordneten vor und ist ins Netz gestellt.

**betr.  
Plastikmüll  
in der Stadt Cottbus**

## **Zu TOP 11.** **Persönliche Mitteilungen und Erklärungen**

*Es liegen keine Anmeldungen vor.*

Es gibt keine weiteren Sachverhalte.

Cottbus, 14.03.2018

gez.  
Reinhard Drogla  
Vorsitzender  
der Stadtverordnetenversammlung